

Produkt:	05.01.01.01
Federführung:	StST Soziales
Bearbeiter/in:	Fr. Rapp
Datum:	28.05.2021

Beratungsfolge	Termin	Bemerkungen
Magistrat der Stadt Lampertheim	07.06.2021	
Sozial-, Bildungs- und Kulturausschuss	24.06.2021	

**Erweiterung der aufsuchenden Seniorenarbeit durch ehrenamtliche BegleiterInnen****Sachdarstellung:**

Im Rahmen der Pandemie und den damit einher gegangenen Einschränkungen des sozialen Lebens, gewinnt die aufsuchende Arbeit für Senioren immer mehr an Bedeutung.

Vereinsamung, Abbruch von sozialen Kontakten, fehlende Strukturen, Todesfälle im sozialen Umfeld, Verschlechterung des gesundheitlichen Zustandes, Wegfall von Hilfeleistungen im gewohnten Rahmen, sind nur einige Themen, die es in, aber vor allem auch nach den Einschränkungen der Pandemie aufzufangen gilt.

Vor diesem Hintergrund hat sich die Stabsstelle Soziales gemeinsam mit dem Ersten Stadtrat Herrn Marius Schmidt Gedanken gemacht, wie dieser Zustand aufgefangen und die aufsuchende Arbeit unterstützt werden kann.

**Planung und Umsetzung:**

Zur Unterstützung der aufsuchenden Arbeit für Senioren sollen ehrenamtliche Seniorenbegleiter ausgebildet und eingesetzt werden:

Hauptziel soll die Kooperation zur aufsuchenden Sozialarbeit für Senioren sein.

Aufgebaut werden soll ein kleiner Pool von Ehrenamtlichen, die im Bedarfsfall mit den hilfsbedürftigen Senioren durch die Sozialarbeiterin in Kontakt gebracht werden.

Beispiele können sein: gemeinsame Ausflüge, Kaffeetrinken gehen, Erweiterung des sozialen Netzwerks, um einen Ansprechpartner zu haben und Vereinsamung entgegenzuwirken, Begleitung zu Veranstaltungen.

Die ehrenamtlichen Seniorenbegleiter sollen eine überschaubare Kostenerstattung bekommen, z.B. bei gemeinsamen Ausflügen

Es ist angedacht die Seniorenbegleiter in einer kleinen Schulung auf die Aufgaben vorzubereiten, vertraut zu machen und Unsicherheiten zu beseitigen.

Inhalte könnten sein:

Nähe + Distanz, klinische Krankheitsbilder nach ICD 10 im Bereich der psychischen Erkrankungen wie Depressionen, Demenz, Alzheimer etc., richtiger Umgang mit mobilitätseingeschränkten Menschen, rechtliche Grundlagen, Grenzen der Begleitung, Einführung in das Hilfesystem innerhalb Lampertheims, Wissen um Angebote und Institutionen für Senioren, 1. Hilfe Kurs, Empathie und Perspektivübernahme, Gesprächsführung.

Ansprechpartner für die Seniorenbegleiter ist die Sozialarbeiterin, es könnten z.B. regelmäßige Treffen zum Austausch stattfinden

Angedacht ist die Implementierung des Angebotes ab dem 01.01.22

Vor Veröffentlichung wird das fertige Konzept noch einmal dem Seniorenbeirat zur Kenntnis gegeben und mit diesem abgestimmt.

(Rapp)